Standard	1
Verschieben von Fenstern	1
Form ändern	2
Ganzes Fenster	2
Halbes Fenster	3
Zwei halbe Fenster	4

Standard

In der Regel öffnet Windows das Fenster eines Programms (= Task) genau so, wie es nach dem letzten Benutzen geschlossen wurde: an der gleichen Stelle am Bildschirm und in derselben Größe. Ein Fenster kann den ganzen Bildschirm einnehmen oder nur einen Teil und mit den klassischen Bedienelementen rechts oben am Rahmen verändert werden.

 Minimieren:
 Programm wird weggeblendet, bleibt aber geöffnet

 Schließen:
 Programm wird (nach Änderungen mit Speicherdialog) geschlossen

 —
 —

 Maximieren:
 ganzes -Fenster

Verkleinern: auf vorherige Größe

Verschieben von Fenstern

Fenster am oberen Rahmen *packen* (Linksklick und Maustaste halten) und mit der Maus an die gewünschte Stelle *fahren, loslassen*.



Form ändern

Beim langsamen Überfahren des Fensterrahmens wird der Mauszeiger zum Doppelpfeil, senkrecht, waagerecht oder schräg, je nach Berührungspunkt.

Rahmen mit dem Doppelpfeil *packen* (Linksklick und Maustaste halten) und in Richtung der Pfeile *ziehen*. Das Fenster wird **gedehnt** oder **gestaucht** oder - an der Diagonale gepackt - **beliebig** verformt.



Ganzes Fenster

Die Standard-Methode: Linksklick auf die Schaltfläche Maximieren.

Alternative:

Fenster am oberen Rahmen **packen** (Linksklick und Maustaste halten) und mit der Maus an den oberen Bildschirmrand fahren. Wenn die Maus (*nicht das Fenster*) den Rand berührt, gibt es eine kleine kreisförmige Wellenbewegung und eine schwache Kontur rings um den Bildschirm; Maus loslassen, fertig.



Halbes Fenster

Ein Fenster wird exakt auf die linke / rechte Hälfte platziert, wenn es im oberen Rahmen **gepackt** und an den linken / rechten Bildschirmrand **geschoben** wird. Auch hier wichtig: die **Maus muß den Rand berühren (**nicht das Fenster); dann erscheint die schwache Kontur, Maus loslassen, fertig.



Zwei halbe Fenster

Zwei Fenster benötigt man, um Dateien und Dokumente zu vergleichen oder um zu kopieren. Zum Beispiel zwischen dem Inhalt im PC und auf einem Speicherstick

Beide Fenster nacheinander im oberen Rahmen **packen** und die Maus jeweils an den linken / rechten Bildschirmrand "**knallen**" und **loslassen**.



Jetzt lassen sich die Inhalte des Laufwerks M&R (E) mit denen des USB-Sticks M-H_Sen (G) sehr gut vergleichen und ggfs. fehlende Dateien kopieren.